

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **68 (1981)**

Heft 6

PDF erstellt am: **19.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

dings dabei zu bedenken, dass die Qualität nicht mit den fertigen Folien vergleichbar und auch der Zeitaufwand an eigenen Leistungen nicht unerheblich ist.

Farbdiaserien gibt es für fast alle Unterrichtsfächer, wobei Geografie, Sachkunde, Biologie und Geschichte sich von der Bildauswahl am besten eignen. Bei Super-8-Filmen ist der Biologiesektor am stärksten vorhanden.

Als weiteres neues Medium ist dann noch der Videorecorder zu beachten. Hier ist allerdings durch die Vielfalt der unterschiedlichsten Systeme und Geräte der Schulmarkt recht undurchsichtig. Darüber hinaus lässt natürlich die Grösse des Bildschirms für den Unterricht in einer Klasse ebenfalls zu wünschen übrig. Das Angebot an Medien für den Schulmarkt ist hier noch relativ klein.

Im Beruf und auch in der Weiterbildung in Industrie und Handel ist das Medium Video stärker vertreten. Auch für alle anderen audio-visuellen Medien gibt es hier bereits eine grosse Anzahl an fertigen Programmen. Für Seminare, Vorträge und Trainingsveranstaltungen sind ausserdem viele vorgefertigte Folien vorhanden, aus denen, durch teilweise geringfügige Ergänzungen, eigene individuelle Programme zusammengestellt werden können.

Es ist allerdings zu bedauern, dass bei vielen Lehrern und Ausbildnern zu wenig Kenntnis über den Einsatz audio-visueller Medien besteht. Dies liegt teilweise an der Unkenntnis am Umgang mit den Vorführgeräten. Ein weiterer wichtiger Punkt sind die nicht sinnvoll eingerichteten Medienräume oder aber auch die schlechte Organisation, bzw. Aufbewahrung und Auflistung der vorhandenen Medien.

Die an den Schulen und in der Ausbildung vorhandenen Medien werden immer dann sinnvoll eingesetzt, wenn dies ohne grosse Vorbereitung und Zeitaufwand möglich ist. Es muss ausserdem das mediendidaktische Wissen über den richtigen Einsatz von audio-visuellen Medien vorhanden sein. Dies gilt natürlich auch für die Anschaffung und Auswahl sowohl der Hardware als auch der Software. Von den zuständigen Stellen und auch von den Herstellern wird versucht, die hierzu nötigen Kenntnisse zu vermitteln und gute Informationen zu geben. Es müsste hier allerdings noch sehr viel mehr getan werden.

Die Didacta, mit dem wohl umfangreichsten Lehr- und Lernmittelangebot, bietet hier eine ein-

malige Gelegenheit, sowohl für den Anwender als auch für den Beschaffer, sich über die vorhandenen Möglichkeiten zu informieren. Dies gilt sowohl für die Einrichtung mit AV-Geräten als auch für die Ausstattung mit audio-visuellen Medien. Der Medieneinsatz in Schule und Ausbildung ist immer nur so gut, wie die Co-Operation und Kommunikation zwischen den Anwendern und Beschaffern ist. Es muss ausserdem eine entsprechende Kenntnis, bzw. das Wissen über den richtigen Einsatz und die notwendige Ausstattung vorhanden sein.

10 %
DIDACTA-
Rabatt



DIDACTA 81
Halle 25
Stand 243

Materialstelle für Freizeit- und Jugendarbeit

St. Karliqual 12, 6000 Luzern 5, Telefon: 041/226912

St. Karliqual 12, 6000 Luzern 5, Telefon 041 - 51 41 51

hobby

**Kindermalfarben
Fingerfarben**
In Kilopackungen
zu äusserst günstigen
Preisen

hobby

**Giess- und
Kerzenwachs**
Neu in Schuppenform.
Alleinvertrieb in der
Schweiz

**color
up**

Schminkfarben
Die ideale
Wasserschminke
für die Schule

DEKA

**Hobbyfarben
Textilfarben
Stoffmalfarben
Bügelfarben**

Ein breites Angebot
für Schule und
Kindergarten.

DIDACTA '81

Ihre Eintrittskarte...

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr

Wir freuen uns, Sie auf die bevorstehende 18. Internationale Lehrmittelmesse DIDACTA EURODIDAC aufmerksam zu machen, auf der in Basel mehr als 700 Aussteller aus 25 Ländern das gesamte Spektrum des derzeitigen Lehrmittelangebots übersichtlich und praxisnah präsentieren und demonstrieren werden.

Die DIDACTA ist die grosse Schau der Pädagogen für Pädagogen. Sie ist der Treffpunkt von pädagogischen Fachverbänden und Bildungsinstitutionen, die neben der Ausstellung ein konzentriertes Rahmenprogramm bestreiten.

Inmitten der Aussteller nimmt SCHEIDEGGER einen besonderen Rang insofern ein, als er nicht nur Lehr- und Lernmittel produziert, sondern diese im Rahmen eines qualifizierten audio-visuellen Unterrichtssystems selbst erprobt, evaluiert und einsetzt. Eine Bildungsinstitution, die im Jahre 1980 bereits ihren dreimillionsten Schüler betreut hat, in 16 europäischen Ländern tätig ist und an rund 27 000 Schulungszentren unterrichtet, kann aus einem reichen Fundus an pädagogischer Erfahrung schöpfen und dies dem interessierten Besucher der DIDACTA vermitteln. Mit seiner Forschungsabteilung hat SCHEIDEGGER zudem den Weg in eine Zukunft beschritten, die es allen seinen Aktivitäten ermöglichen soll, dank Forschung das jeweils Bessere zu bieten.

Sehr verehrte Dame, sehr geehrter Herr, wir laden Sie herzlich ein, an der DIDACTA in Basel unser Gast zu sein. Am SCHEIDEGGER-Stand Nr. 25831 in der Halle 25 erhalten Sie durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jede gewünschte, sachbezogene Information.

Dürfen wir Ihnen eine Freikarte zum Besuch unseres Standes auf der DIDACTA zustellen?

Bitte Talon sofort einsenden an:

SCHEIDEGGER
Schule für Weiterbildung
Stampfenbachstrasse 69

8035 Zürich

Mit freundlichen Grüßen

SCHEIDEGGER-SCHULEN

Prof. Dr. Zielinski

Prof. Dr. Johannes Zielinski
Leiter der Forschungsabteilung
der SCHEIDEGGER-Gruppe und
Pädagogischer Direktor der
Internationalen SCHEIDEGGER-SCHULEN



An die Direktion der SCHEIDEGGER-SCHULEN

Ich/wir werde (-n) voraussichtlich am _____ zur DIDACTA in Basel kommen und die SCHEIDEGGER-Forschungsgruppe besuchen.

Senden Sie mir (uns) bitte

_____ Karten zum kostenlosen Eintritt in die Messe.

Schulstufe _____

genaue Adresse _____

Unterschrift oder Stempel
des zuständigen Direktorates _____

Tel. _____